

Neuer Geschäftsbereich für Healthcare

Das Unternehmen Formlabs setzt damit sein Wachstum im Medizin- und Dentalmarkt fort.

Formlabs, einer der führenden Hersteller von 3D-Druckern, gründet einen neuen Geschäftsbereich für das Gesundheitswesen und ernennt Guillaume Bailliard zum President Healthcare. Mit mehr als 25.000 verkauften 3D-Druckern für das Gesundheitswesen erfreuen sich

nehmende öffentliche Unterstützung und Finanzierung des 3D-Drucks im Gesundheitswesen sowie die Einführung digitaler Arbeitsabläufe und Fertigung haben die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass der 3D-Druck in diesen Märkten in den nächsten Jahren wachsen wird. Mit der Ernennung von Guillaume Bailliard und der Gründung des Healthcare-Bereichs verdoppelt Formlabs sein Angebot an 3D-Drucklösungen, um den technologischen Fortschritt bei medizinischen und zahnmedizinischen Anwendungen zu unterstützen. Guillaume Bailliard verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung auf dem Gesundheitsmarkt und war zuvor rund zehn Jahre in verschiedenen Führungspositionen bei Start-ups im Gesundheitswesen sowie bei GE Healthcare tätig. In seiner neuen Rolle wird Guillaume Bailliard die Geschäftseinheit ausbauen, um den Dental- und Medizinmarkt zu adressieren und eine globale Wachstumsstrategie mit Produktentwicklung und Markteinführung zu entwerfen.

„Der 3D-Druck im Gesundheitswesen ist eine spannende Möglichkeit, Arbeitsabläufe zu optimieren, Präzisionsmedizin zu ermöglichen und die Ergebnisse für die Patienten zu verbessern. Formlabs steht an der Spitze dieser Entwicklung mit Lösungen, die es der Branche ermöglicht haben, die Vorteile der 3D-Drucktechnologie zu nutzen“, sagt Guillaume Bailliard, President Healthcare bei Formlabs. „Ich freue mich sehr, das Wachstum von Formlabs in der Medizin- und Dentalbranche voranzutreiben.“

Quelle: Formlabs



Guillaume Bailliard leitet bei Formlabs den neuen Healthcare-Bereich. (Foto: © Formlabs)

Formlabs 3D-Drucker bereits großer Nachfrage. Mit dem neuen Geschäftsbereich konzentriert sich Formlabs nun stärker auf den schnell wachsenden Markt für 3D-Druck im Gesundheitswesen, um die Bedürfnisse von Anbietern, Herstellern medizinischer Geräte, Ärzten und Patienten noch besser bedienen zu können.

Die Gesundheitsbranche hat die Bedeutung und die Vorteile des 3D-Drucks für medizinische und zahnmedizinische Anwendungen erkannt – von personalisierter Behandlung und medizinischen Geräten bis hin zu Echtzeitmodellen und Patientenaufklärung. Die zu-

ZWP Designpreis 2023: Machen Sie mit!

In diesem Jahr gewann eine galaktische Praxis.

Die Gewinnerpraxis des ZWP Designpreises 2022 befindet sich in Düsseldorf: die Zahnarztpraxis RKM 740 Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde von Dr. Michael Alte ergatterte in diesem Jahr den Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“. Insgesamt 45 Zahnarztpraxen standen sich im Wettbewerb gegenüber. Entgegen aktueller Trends hin zu cleanen Weißräumen mit sachter Motivik widmet sich die 580 Quadratmeter große Praxis von Dr. Alte den Themen Weltall und Raumfahrt und schafft so einen direkten Bezug zur futuristischen Formensprache des Außengebäudes, einem imposanten Hochhausbau des deutschen Architekten Jürgen Mayer H. Dieses gekonnte Zusammenspiel von Außenfassade und Innenraumdesign war ein wesentlicher Grund für die einstimmige Ernennung der Gewinnerpraxis – es ist ein mutiger Schritt, ein Themenfeld so konsequent zu bespielen und dabei kleine wie große Patienten gleichermaßen abzuho-



ZWP spezial 9/22

www.designpreis.org



len. Gleichzeitig überzeugt das Konzept durch einen absolut stringenten Form-, Farb- und Lichteinsatz. Im Ergebnis präsentiert sich eine selbstbewusste Praxis, die ihre Patienten zu einer weltlichen Auszeit und einem Einstieg ins All einlädt.

Machen Sie mit beim ZWP Designpreis 2023 und werden Sie Teil der ZWP Designpreis-Community! Zeigen Sie uns Ihre Praxis und bewerben Sie sich bis spätestens 1.7.2023. Alle Infos unter: www.designpreis.org

Quelle: OEMUS MEDIA AG

Geschäftsführerwechsel bei SCHEU GROUP

CEO Markus Bappert aus Unternehmensgruppe ausgeschieden.



CEO Markus Bappert hat seine erfolgreiche Arbeit bei der SCHEU GROUP beendet. (Foto: © SCHEU GROUP)

Die SCHEU GROUP, bestehend aus den Firmen SCHEU-DENTAL GmbH,

CA DIGITAL GmbH und SMILE DENTAL GmbH, hat bekanntgegeben, dass die Zusammenarbeit mit dem CEO Markus Bappert im gegenseitigen Einvernehmen beendet wurde.

Die Gesellschafter, der Beirat und die Mitarbeiter bedauern diese Entscheidung sehr und bedanken sich bei Herrn Bappert für die sehr gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in den letzten zweieinhalb Jahren. Die Aufgaben von Herrn Bappert werden bis auf Weiteres von den Geschäftsführern Alexander Müller (CFO) und Dr. Yong Min Jo (Leiter Geschäftsentwicklung) wahrgenommen.

Im Jahr 2020 bündelte SCHEU GROUP das Unternehmen SCHEU-DENTAL mit den beiden Tochterunternehmen CA DIGITAL und SMILE DENTAL mit dem Ziel, das Know-how zu vereinen und Spitzenqualität „made in Germany“ zu liefern.

Quelle: SCHEU GROUP



ANZEIGE

Sie machen KFO?

Wir Ihre Abrechnung!

Professionell, Kompetent, Partnerschaftlich!

zosolutions AG

DIE KFO-ABRECHNUNGSPROFIS

Tel. 0041784104391
info@zosolutions.ag
www.zosolutions.ag

Qualifizierte Sicherheit im Datenschutz
DIN EN ISO 27001:2015
certifizierter Datenschutzbeauftragter
DSB-TÜV

Straumann Group mit Umsatzplus

Im dritten Quartal 2022 organisches Umsatzwachstum von 12 %.

Die Straumann Group erreichte einen Umsatz von CHF 551 Mio. im dritten Quartal 2022. Somit beläuft sich der Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres auf CHF 1,7 Mrd., was einem organischen Wachstum von 18 % entspricht. Das Umsatzwachstum im Quartalsvergleich fiel 2022 weiter stark aus und stabilisierte sich auf hohem Niveau im Vergleich zu denselben Vorjahreszeiträumen in 2021, denen die Erholungsdynamik nach COVID-19 zugutekam. Die Patientennachfrage ist weiterhin gut, sodass die Gruppe ihr im ersten Halbjahr verzeichnetes Wachstum auch im dritten Quartal fortsetzen konnte. Die größten

Wachstumsbeiträge leisteten dabei die Regionen Europa, Naher Osten und Afrika (+15 %), Nordamerika (+9 %) und Asien-Pazifik (+9 %). Lateinamerika stellte mit einem organischen Wachstum von 21 % weiterhin die wachstumsstärkste Region dar. Die im ersten Halbjahr zu beobachtenden negativen Währungseffekte hatten auch im dritten Quartal einen Einfluss.

Guillaume Daniellot, Chief Executive Officer: „Trotz der anhaltenden makroökonomischen Unsicherheiten waren wir in der Lage, ein sehr gutes Quartalsergebnis zu erzielen. Wir haben neue Lösungen eingeführt, konnten bedeutende präklinische Er-

kenntnisse vorlegen und arbeiteten weiter daran, unsere ClearCorrect®-Lösung zu verbessern. Darüber hinaus treiben wir die digitale Transformation unserer Kundenlösungen kontinuierlich voran. Auf Grundlage der anhaltenden Patientennachfrage erwarten wir ein organisches Umsatzwachstum im mittleren Zehnprozentbereich für das Gesamtjahr und eine Profitabilität von rund 26 % inklusive umfangreicher Wachstumsinvestitionen.“

Quelle: Straumann Group

Straumann





e-learning
Jetzt anmelden: kostenlose
TrioClear™ E-Learnings für Behandler*innen/ZFA
auf academy.moderndental.eu



PREISBEISPIEL

TOUCH-UP
1.099,- €*

6-9 Sets für beide Kiefer;
je Set = 3 Schienen (soft, medium, hart)
(bis zu 54 Schienen)

*inkl. 1 Refinement für beide Kiefer
innerhalb 1 Jahres, MwSt. und Versand

TrioClear™ – die dreistufige Aligner-Lösung

Nutzen Sie die Vorteile eines Komplettanbieters.

Das Plus für Ihre Praxis: Als weltweiter Aligner-Anbieter verfügt die Modern Dental Group über die Erfahrung aus vielen Tausend erfolgreich abgeschlossenen Patienten-Fällen.



Produktseite



Modern Dental Academy